

bleibe oder daß sie sich bei der Arbeit nicht verletzen, denn im ersteren Falle wäre das Haus stets verbraucht, im letzteren würde aus dem Blute des Verletzten Ungeziefer entstehen, zwei Plagen, unter denen namentlich die an das Haus gewiesene Frau leiden müßte.



Katholiken aus Kressevo.

Steht der Bau endlich fertig da, so wird vor dem Einzuge der Familie in das neue Heim abermals ein Opfer dargebracht. Es besteht in einem Hahn, dem an der Schwelle der Kopf abgehakt wird, und welcher dann an Arme verschenkt wird. Diesem Brauche wird auch bei Übersiedlungen aus einem Hause in das andere gehuldigt. Ein besonderes Opfer wird dem häuslichen Herde dargebracht. Hat die Familie das neue Haus bezogen,